

Lernjob: Ich kann sachliche Berichte schreiben, untersuchen und überarbeiten.

Auftaktseite

Seite 29

Beispiellösung:

Bild 1: Valentina balanciert mithilfe eines Trainers beim Abschlussfest des Sportcamps „Trendsportarten“ in Lörrach am Samstag, dem 26.08. um 12:35 Uhr auf einer Slackline. Ihre Eltern feuern sie begeistert an.

Bild 2: Valentina balanciert ohne Hilfe zurück auf der Slackline.

Bild 3: Valentina vollführt ohne Hilfe einen kleinen Sprung auf der Slackline. Ihre Eltern sind begeistert.

Bild 4: Valentina übt zu Hause im Garten auf der Slackline und ist auch in einem Slackline-Verein.

Das kannst du schon.

Seite 30

Aufgabe 1

Das Abschlussfest des Sportcamps „Trendsportarten“ Am Samstag, dem 26.08. in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr fand in Lörrach das Abschlussfest des Sportcamps „Trendsportarten“ statt. Alle Teilnehmer des Sportcamps zeigten an diesem Tag den Besuchern ihr Können. Es gab Vorfürhungen und Wettkämpfe und man konnte alles ausprobieren.

Es begann mit der Begrüßung und Eröffnung um 10:00 Uhr durch den Compleiter Herrn Roller. Danach wurden ab 10:15 Uhr die einzelnen Trendsportarten durch die Trainer vorgestellt und man konnte auch noch Fragen dazu stellen. Anschließend fand um 12:00 Uhr der Bike-Polo-Wettkampf statt. Während der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr wurden den Besuchern die einzelnen Trendsportarten durch die Teilnehmer vorgeführt.

BASIS

Seite 32

Aufgabe 2

Bild 1: grünes Team: Louis, Jan – rotes Team: Noah, Emre – Spielbeginn – 12:00 Uhr – 26.08. – Anpiff **BI**

Bild 2: Emre und Noah am Ball – rasantes Tempo – Louis und Jan geben nicht auf **K**

Bild 3: Tor – grünes Team – Louis Torschütze **E-**

Bild 4: Tor – rotes Team – Emre Torschütze **PO**

Bild 5: letzte Spielsekunden – Jan am Ball – gute Tormöglichkeit – Noah versucht zu verhindern – Schläger zwischen die Räder **L**

Bild 6: Noah und Jan gestürzt – Schläger zerbrochen – Acht im Vorderreifen – Platzwunde am rechten Knie – Spiel zu Ende **O**

Aufgabe 3

Lösungswort: Bike-Polo

Aufgabe 4

Wer war an dem Unfall beteiligt?

Noah und Jan waren an dem Unfall beteiligt.

Was war geschehen?

Noah und Jan hatten beim Bike-Polo-Spiel einen Unfall.

Wann geschah der Unfall?

Der Unfall geschah am Samstag, dem 26.08., um 12:19 Uhr.

Wo ereignete sich der Unfall?

Der Unfall ereignete sich im Sportcamp „Trendsportarten“ auf dem Bike-Polo-Spielfeld in Lörrach.

Wie ereignete sich der Unfall?

In den letzten Spielsekunden hatte Jan den Ball und wollte ihn ins Tor schießen, damit Jan und Louis in Führung gingen.

Noah wollte Jan daran hindern, den Ball ins Tor zu schießen.

Dabei kam er mit seinem Schläger zwischen die Räder von Jans Fahrrad. Dadurch verloren beide das Gleichgewicht und stürzten.

Warum geschah der Unfall?

Der Unfall geschah, weil Noah mit seinem Schläger zwischen die Räder von Jans Fahrrad kam.

Welche Folgen hatte der Unfall?

Noah und Jan stürzten. Noahs Schläger zerbrach. Jans Fahrrad hatte im Vorderreifen eine Acht und er schlug sich das rechte Knie auf.

Seite 33

Aufgabe 5

Beispiellösung:

Unfallmeldung an die Versicherung	
Angaben zur verletzten Person	
Name: <u>Becker</u>	Vorname: <u>Jan</u>
Geburtsdatum: <u>13.11.2002</u>	Straße: <u>Grethenstraße 19</u>
Postleitzahl, Wohnort: <u>79539 Lörrach</u>	
ausgeübter Beruf: <u>Schüler</u>	
Erreichbarkeit (Telefon/Handy/E-Mail): <u>02357-123456</u>	

Seite 34

Aufgabe 6

Angaben zum Unfallgeschehen
Datum/Uhrzeit: <u>26.08.; 12:19 Uhr</u>
Unfallort: <u>Sportcamp „Trendsportarten“; in Lörrach; Bike-Polo-Spielfeld</u>

Unfallhergang/Ablauf des Unfalls in Berichtsform:
Jan hatte beim Bike-Polo-Spiel einen Unfall. In der letzten Spielminute hatte Jan den Ball und wollte ihn ins Tor schießen, damit Jan und Louis in Führung gingen. Noah wollte Jan daran hindern, den Ball ins Tor zu schießen. Dabei kam er mit seinem Schläger zwischen die Räder von Jans Fahrrad. Dadurch verloren beide das Gleichgewicht und stürzten. Noahs Schläger brach in zwei Teile. Jans Fahrrad hatte im Vorderreifen eine Acht und er schlug sich das rechte Knie auf.

Seite 35

Aufgaben 7 bis 9

individuelle Lösungen

EXTRA

Seite 38

Aufgabe 2

- Total klasse war, dass es auch eine riesige Kletterwand gab.
- Du weißt ja, wie genial ich das finde und wie gern ich das schon immer mal machen wollte.
- Aber heute, bei den ganzen Leuten, die zusahen, wollte ich unbedingt allen zeigen, wie gut ich bin.
- Aber ich wollte ja nicht als Memme dastehen.
- Das war ganz schön anstrengend.
- Mir ist aber auch das Herz in die Hose gerutscht! Aber du weißt ja, wie stark ich bin!

Aufgabe 3

Wer war an dem Unfall beteiligt?

Marvin

Was war geschehen?

Abschlussfest des Sportcamps „Trendsportarten“; Kletterwand mit schwarzer Route; am Ende ein Überhang, bei dem man „über Kopf“ klettern muss (man hat nur die Hände, um sich festzuhalten)

Wann geschah der Unfall?

Samstag, 26.08., kurz nach 11:00 Uhr

Wo ereignete sich der Unfall?

im Sportcamp „Trendsportarten“ in Lörrach an der Kletterwand

Wie ereignete sich der Unfall?

schwierige schwarze Route bis kurz vor Ende ohne Probleme geklettert; manchmal von Griff zu Griff fast gesprungen, da die so weit auseinander lagen; beim Überkopf-Klettern nur noch mit den Händen festgehalten; mit den feuchten Händen keinen Halt mehr gehabt und abgerutscht; alle Kraft aufgewendet und über den Rand nach oben gezogen

Warum geschah der Unfall?

es fehlte Magnesiumpulver für einen besseren Halt von Händen und Füßen

Welche Folgen hatte der Unfall?

Marvin gefiel das Sportcamp sehr gut; Anmeldung für das Sportcamp im nächsten Jahr

Seite 40

Aufgabe 4

Beispiellösung:

Die schwarze Route an der Kletterwand beim Abschlussfest des Sportcamps

Bei dem Abschlussfest des Sportcamps „Trendsportarten“ in Lörrach am Samstag, dem 26.08 um 11:00 Uhr, bezwang Marvin die schwierige schwarze Route an der Kletterwand. Bei der schwarzen Route sind die Haltegriffe weit auseinander und am Ende muss man „über Kopf“ über einen Überhang klettern, bis man oben am Rand angekommen ist. Marvin wurde angeseilt und vergaß das Magnesiumpulver, das dabei hilft, dass die Hände und Füße nicht so schnell abrutschen. Er kletterte die schwarze Route bis kurz vor dem Überhang ohne Probleme. Manchmal musste er fast von Griff zu Griff springen, da die so weit auseinander lagen. Als Marvin dann „über Kopf“ kletterte, konnte er sich mit seinen feuchten Händen nicht mehr festhalten und rutschte fast ab. Er hielt sich nur noch mit einer Hand an den Haltegriffen fest. Mit seiner letzten Kraft zog er sich dann über den Rand nach oben. Ihm gefiel das Sportcamp so gut, dass er sich auch für das nächste Jahr anmeldete.

Seite 41 und 42

Aufgaben 5 bis 7

individuelle Lösungen

PLUS

Seite 44

Aufgabe 2

Laura	Marius	Trainer Herr Sonneborn
a, c, j, k, o	b, d, h, i, l, m	e, f, g, n

Seite 45

Aufgabe 3

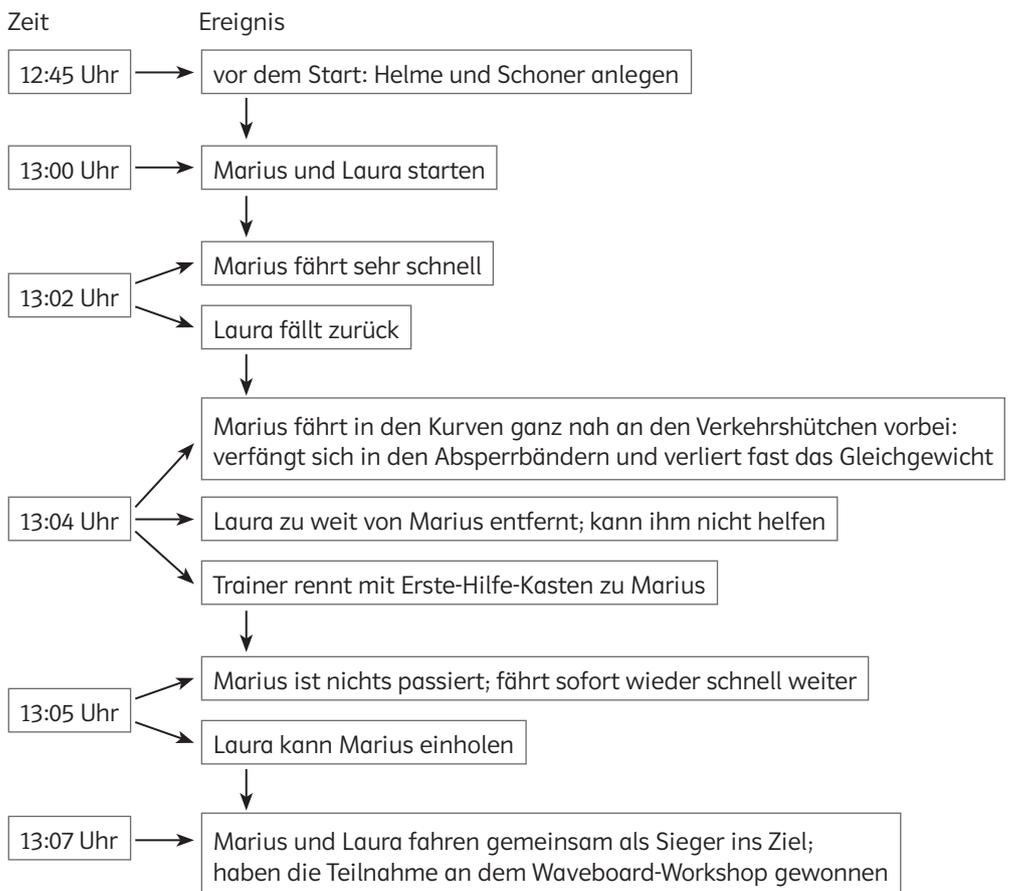
Buchstaben vor den Textauschnitten	Stichworte	Buchstaben hinter den Textauschnitten
g	Abschlussfest am Samstag; Duo-Waveboard-Wettkampf in der Skatearena; zwei Zweiertteams gegeneinander	W
e	Teilnehmer motivieren, andere Sportarten auszuprobieren; Teilnahme an einem Waveboard-Workshop gewinnen	A
l	Idee super; zeigen, was man alles kann	V
a	Laura und Marius fahren zusammen	E
i	Helme aufsetzen; Knie-, Hand- und Ellenbogenschoner anlegen	B
j	Laura konnte nicht mit Marius mithalten; Marius sehr schnell	O
d	in den Kurven ganz nah an den Verkehrshütchen vorbeigefahren	A
k	Marius in den Kurven immer näher an den Verkehrshütchen vorbeigefahren; hört Rufe nicht	R
c	in vorletzter Kurve ganz nah an dem Verkehrshütchen vorbei; verding sich in den Absperrbändern; verlor das Gleichgewicht	D
h	Verkehrshütchen umgerissen und vom Waveboard gefallen	S
f	als Trainer immer Erste-Hilfe-Kasten dabei	I
b	Marius nicht verletzt; Vorsprung fast verloren	E
o	Marius nichts passiert; Marius sofort wieder schnell gefahren; Laura fuhr noch schneller und holte Marius ein	G
n	Marius feuerte Laura an; wollte gemeinsam mit Laura ins Ziel kommen	E
m	Marius und Laura ganz knapp gewonnen; Teilnahme an Waveboard-Workshop	R

Seite 46

Aufgabe 4

Lösungswort: Waveboardsieger

Aufgabe 5



Seite 47

Aufgabe 6

Beispiellösung:

Knapper Sieg beim Duo-Waveboard-Wettkampf
 Am Samstag, dem 26.08. um 13:00 Uhr fand während des Abschlussfestes des Sportcamps „Trendsportarten“ in Lör-rach in der Skatearena ein Duo-Waveboard-Wettkampf statt. Laura und Marius traten gegen ein anderes Zweierteam an. Nachdem Laura und Marius ihre Helme und die Knie-, Hand- und Ellenbogenschoner angelegt hatten, ging es los. Marius fuhr sofort sehr schnell, sodass Laura ihm kaum folgen konnte. Er wollte unbedingt gewinnen, denn die Sieger bekamen eine Teilnahme an einem Waveboard-Workshop geschenkt. Der Weg in der Skatearena war durch Verkehrshütchen und Absperrbänder abgesteckt. Laura und Marius hatten einen Vorsprung vor dem anderen Team. Damit Marius noch schneller zum Ziel kam, fuhr er in den Kurven ganz nah an den Verkehrshütchen vorbei. Laura rief

ihm noch zu, dass er aufpassen sollte, denn so zu fahren war sehr gefährlich. Marius hörte sie aber nicht und in der vorletzten Kurve fuhr er zu nah an einem Verkehrshütchen vorbei und verfang sich in dem Absperrband. Er verlor das Gleichgewicht und stürzte von seinem Waveboard. Ver- letzt hatte er sich dabei zum Glück nicht. Er fuhr sofort wieder schnell los, denn den Vorsprung hatten Laura und Marius fast verloren. Marius feuerte Laura immer wieder an, schneller zu fahren, damit sie zusammen als Erste ins Ziel kamen. Am Ende gewannen Laura und Marius den Wettkampf und konnten sich über die Teilnahme an einem Waveboard-Workshop freuen.

Seite 48

Aufgaben 7 bis 8

individuelle Lösungen